

148
43.
4. Juli 1943.

Herrn

Pfarrer Dr. K. H. M a y

K e m e l
üb. Bad Schwalbach

Sehr geehrter Herr Pfarrer!

Die beiden gewünschten Auskünfte können wir Ihnen zu unserem Bedauern nicht erteilen. Die Bearbeitung der Diplome Heinrichs V. ist hier noch nicht so weit geführt, daß schon Auskünfte über Echtheitsfragen gegeben werden könnten; ein Bearbeiter dafür fehlt uns jetzt im Kriege überhaupt. Für die Berichtigung des falschen Zitats in SS.XVI aber stehen uns keine Hilfsmittel zur Verfügung. Auch wir könnten keinen andern Weg gehen als den des umständlichen Suchens in allen bis 1859 erschienenen Bänden des Neuen Lausitzischen ~~XXX~~ ~~XXIX~~ Magazins. Diese Zeitschrift selbst scheint heute nicht mehr zu bestehen; in der hiesigen Staatsbibliothek ist sie wenigstens nur bis 1928 vorhanden.

Mit verbindlichsten Empfehlungen

Heil Hitler!
im Auftrage

8

bleiben, möchte ich Ihnen noch schreiben. Ich denke, daß ich morgen (Sonntag) und übermorgen wohl noch jedenfalls hier sein werde. Bis dahin will ich einerseits Frl. Kühn (denn Frl. Brumm ist schon mit anderer Arbeit überlastet) in die Bibliotheksarbeit einführen und andererseits für die Gelnhäuser Urkunde das Nötige über den fehlenden 6. Teil zu Papier bringen, sodaß die Arbeit trotz der Lücke gedruckt werden kann. (Ich hatte unglücklicherweise auch die beiden letzten Tage verloren, da ich vorgestern früh unmittelbar nach Ihrem Anruf, der mich aus dem Bett holte, bemerkte, daß ich Fieber hatte; doch bin ich heute wieder ganz hergestellt.)

Der heutige Luftangriff galt hauptsächlich Charlottenburg und der nordwestlichen Gegend. Von den Institutsmitgliedern ist Frl. Ritter durch einen Brand in ihrem Hause betroffen; das Ausmaß wissen wir noch nicht. In Zehlendorf ist nichts passiert. Von Frau Schubart kam endlich Nachricht: sie hat bei dem Angriff vor 10 Tagen alles verloren.

Mittags kam auch Ihr Telegramm wegen der Salzburger Tagung. Ich telegraphiere also an Aubin, Goetz, Planitz, Schwerin und Tellenbach (Baethgen ist schon telefonisch verständigt), daß die Tagung verschoben ist.